

# **Bundesbeschluss über die Beschaffung von Rüstungsmaterial (geändertes Rüstungsprogramm 2004)**

vom 8. Juni 2005

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
gestützt auf die Artikel 60 und 167 der Bundesverfassung<sup>1</sup>,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 13. April 2005<sup>2</sup>,  
beschliesst:*

## **Art. 1**

<sup>1</sup> Der Beschaffung von Rüstungsmaterial nach der Botschaft vom 13. April 2005 (geändertes Rüstungsprogramm 2004) wird zugestimmt.

<sup>2</sup> Es wird ein Verpflichtungskredit von 409 Millionen Franken für die Beschaffung von Rüstungsmaterial nach dem Verpflichtungskreditverzeichnis im Anhang bewilligt.

## **Art. 2**

<sup>1</sup> Der jährliche Zahlungsbedarf ist in den Voranschlag aufzunehmen.

<sup>2</sup> Die Zahlungskredite für die Beschaffung des Rüstungsmaterials gehen zu Lasten der Rubrik 525.3230.002, Rüstungsmaterial Verteidigung.

## **Art. 3**

Der Bundesrat regelt die Durchführung der Beschaffung.

## **Art. 4**

Dieser Bundesbeschluss untersteht nicht dem Referendum.

Nationalrat, 6. Juni 2005

Die Präsidentin: Thérèse Meyer  
Der Protokollführer: Christophe Thomann

Ständerat, 8. Juni 2005

Der Präsident: Bruno Frick  
Der Sekretär: Christoph Lanz

<sup>1</sup> SR 101  
<sup>2</sup> BBl 2005 2711

## **Verzeichnis der Verpflichtungskredite**

---

Vorhaben	Verpflichtungskredit Fr.
– Führung und Aufklärung in allen Lagen	268 000 000
– Logistik	11 000 000
– Schutz und Tarnung	35 000 000
– Waffenwirkung (Anteil Ausbildung)	95 000 000
<b>Total Verpflichtungskredit Rüstungsprogramm 2004</b>	<b>409 000 000</b>

---